

Erledigt

Filme iTunes

Beitrag von „mratw“ vom 26. April 2016, 10:39

Ich hab mal wieder ein kleines Problemchen.

Wenn ich mir in iTunes einen Film lade, dann lässt sich dieser nicht abspielen. Hab schon ein paar sachen probiert, Film nur in SD geladen, gleiches Problem.

Komisch ist, das ich alle anderen Filme die nicht im M4V-Format sind abspielen kann.

Kennt jemand das Problem?

Beitrag von „jboeren“ vom 26. April 2016, 10:42

Das ist normal! Klappt nur beim macbook.. Kopierschutz nennt man das!

Beitrag von „mratw“ vom 26. April 2016, 10:45

Komisch ist, das ich unter Win10 mir alles ansehen kann...Ich habe mich doch mit meinem Konto angemeldet und den Rechner auch autorisiert...komisch komisch

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. April 2016, 10:59

Ich kenne keinen Hackintosh bei dem man Filme per iTunes gucken kann

Beitrag von „lhanke28“ vom 26. April 2016, 11:01

[@mratw](#)

Mit der Lösung dieses Problems kannst Du Dir in allen Hackintosh Foren dieser Welt noch eine virtuelle goldene Nase verdienen. Wenn auf der Hackintosh-Strecke eine Nuss nicht geknackt wird, kann es nur drei Gründe geben:
Es sind keine Nussknacker verfügbar.
Die Nuss ist zu hart.
Die Nuss ist nicht interessant genug.
Such Dir was aus 😊

Beitrag von „mratw“ vom 26. April 2016, 11:05

Und ich dachte schon das der Hacki mal wieder spinnt 😊

Ok-hier kann dann geschlossen werden.....



Beitrag von „Dr.Stein“ vom 26. April 2016, 11:20

Wir markieren Beiträge nur noch als Erledigt 😊

Beitrag von „Delta9“ vom 26. April 2016, 12:58

[Zitat von Dr.Stein](#)

Ich kenne keinen Hackintosh bei dem man Filme per iTunes gucken kann

Doch es geht nur ab Ivy Bridge nicht mehr, mein T61 spielt Trailer ohne Probleme ab, als ich noch den Pentium auf meinem Z77er Board hatte ging es dort auch noch, ab dem i7-3770 war Schicht im Schacht. Das alles kannst du auch hier im root86 nachlesen: <https://www.root86.com/topic/8...r-neuer-anlauf/?hl=itunes>

Slice hat auch einen Lösungsansatz: <http://www.insanelymac.com/for...s-in-itunes/#entry2232358>

Beitrag von „lhanke28“ vom 26. April 2016, 15:39

Ich bin übrigens der Starter des Beitrages auf root86. Bei diesem Thema ist es auch völlig egal, in welchem Forum die Information (im Idealfall die Lösung) zu finden ist. Nur, nicht jeder ist in jedem Forum angemeldet, um sich selber einzubringen. Das ist immenser zeitlicher Aufwand, wenn man nicht nur 'stiller Teilhaber' sein will.

Egal, jede Idee kann helfen gerne auch in diesem Forum per PM. Ergebnisse werden dann selbstverständlich auch für alle in diesem Forum kommuniziert.

Eine der beiden letzten offenen Fragen werde ich in wenigen Tagen selber klären können. Ich habe mir einen G2030T (Pentium Ivy Technologie) in der Bucht geschossen. Es scheint offenbar keiner diese CPU für sein Hackintosh Projekt zu verwenden. Hier wird es spannend, denn der hat zwar die Ivy Technologie, aber die Befehlssatzerweiterungen des Ivy gegenüber Sandy wurden laut Intel Datenblatt eingespart. Nun bin ich schon neugierig, wie sich diese CPU (die iGPU benutze ich ja nicht) bei DRM Inhalten verhält.

Beitrag von „giddmac“ vom 26. April 2016, 20:59

Also auf meinem System gehts. Eben noch mal mit nem Trailer im iTunes Store versucht. Hab aber auch einen Sandy Bridge Chip verbaut, falls es tatsächlich daran liegt.

Ig, gidd

Beitrag von „lhanke28“ vom 26. April 2016, 21:13

Ja , bis einschliesslich Sandy Bridge CPU (auch auf einem Ivy MB) geht es.

Es kann trotzdem zu Problemen mit HD-Inhalten kommen, die dann aber wieder was mit dem Grafikkartentreiber und den den HDCP Fähigkeiten des Monitors zusammenhängen. Das hat aber nichts mit der generellen Verweigerung von jeglichen über iTunes Videoinhalten zu tun, also im einfachsten Fall mit dem Ansehen von Trailern. Genau darum ging es aber dem Threadersteller.

Beitrag von „Delta9“ vom 26. April 2016, 21:50

Habe mir gerade noch einmal den Post von Slice im IM angesehen, wenn seine Signatur stimmt, dann hat er einen i3-2120, also einen Sandy Bridge, deswegen verstehe ich jetzt gar nicht mehr, warum er AppleIntelHD3000GraphicsVADriver.bundle löscht, damit es bei ihm funktioniert. 😬

Beitrag von „mratw“ vom 27. April 2016, 13:43

Vielleicht kommt ja irgendwann ne gute Lösung...Ich werde das mit Sicherheit im Auge behalten...Danke für die Hinweise....Und wenn es mal ne Lösung geben sollte, dann bitte dick und fett hier bekanntgeben 😊

Beitrag von „Fahradfahrer“ vom 27. April 2016, 18:00

ist das nicht ein generelles Hackintosh Problem?

bei mir (siehe Signatur) bekomme ich auch, wenn ich zum beispiel von Amazon Prime Videos streamen will, auf dem Hackintosh nur SD Inhalte. Wenn ich dann aber auf Win7 wechsele sind die HD-Inhalte verfügbar.

Wieso auch immer ist es ein HDCP-Problem.

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 27. April 2016, 19:47

Mit amazon Prime hab keine Probleme mit HD Inhalten

Beitrag von „lhanke28“ vom 27. April 2016, 22:38

Wenn wir schon mal dabei sind, ich habe auch noch nicht alle Streaming Dienste getestet. Die HDCP Erkennung ist sicherlich ein Thema, wenn mit DRM bei der HDMI Wiedergabe gearbeitet wird. Ich kann mich an den beschriebenen Effekt erinnern als ich bei einer Nvidia Karte NICHT den Webtreiber benutzt habe, da durfte ich auch nur SD schauen. Webtreiber installiert und alles war gut. Wie die Problematik ist, wenn man gar zu moderne AMD Karten hat, ich könnte mit einer 7790 dienen, da muss ich mal schauen. Wir können dazu gerne einen Erfahrungsaustausch aufmachen, nur zu diesem Thread passt es nicht wirklich , auch wenn es ein entfernt verwandtes Thema ist.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. April 2016, 19:49

[@Dr.Stein](#) Mein guter alter EX58er zeigt alle iTunes-Inhalte ohne jedes Problem. Das ist kein grundsätzliches Hackintosh-Problem, nur eins der Chip-Generation. Ich darf dann nur grad mal nicht per Fern-Zugriff zusehen.

Bei Apple-Rechnern wird im iTunes-Store eine durchgehende digitale Kette ohne Abzweigungen verlangt, bei Windows ist iTunes nicht so streng.

Mein i7/920 hat noch keine in den Chip integrierte Grafik und zeigt die Inhalte genau so wie

jeder ältere Mac, auch auf dem 55er Chipsatz laufen noch die i5/i7 der ersten Generation, und auch die haben kein Problem mit den Store-Videos. Erst die Intel-i-Core-Chips der zweiten Generation laufen nicht mehr. Da haben die meisten Boards den analogen VGA-Video-Ausgang, und der ist ein NoGo!

Beitrag von „lhanke28“ vom 28. April 2016, 20:36

Ich gebe ja zu, meine Signatur ist auf Grund der vielen Experimente nicht ganz vollständig. Ich habe inzwischen noch zwei Sandy BilligBoards in der Bucht geschossen, Eins von Gigabyte, das andere von Asus. Irgendwelche H61 irgendwas. Ich trage das bei Gelegenheit mal nach. Auf beiden ist jeweils ein Sandy Pentium gesteckt und natürlich eine PCI-E Grafikkarte. Erwartungsgemäß spielen beide die iTunes Trailer ab. Nun warte ich auf einen Ivy Pentium aus GB (G2030T). Der kommt aber aus UK und wird wohl erst kommende Woche eintreffen. Dann werde ich eine der beiden Sandy Pentiums rausschmeissen und den dafür reinsetzen. Und nun können Wetten abgeschlossen werden ...

Den 55er Chipsatz habe ich nicht (übersprungen). Aber bei der Aussage:

"Erst die Intel-i-Core-Chips der zweiten Generation laufen nicht mehr. Da haben die meisten Boards den analogen VGA-Video-Ausgang, und der ist ein NoGo!"

ist wohl eher die dritte Generation gemeint?!

Beitrag von „MacGrummel“ vom 28. April 2016, 21:12


Eigentlich bin ich davon ausgegangen, dass bereits die Sandy-Bridge-Serie mit GPU nicht mehr läuft. Ich lasse mich aber gern eines besseren belehren! Die Prozessoren für den 1156er Sockel liefen noch tadellos, beim 1155er ist das nicht immer so eindeutig, bei der 3. Generation Ivy-Bridge ist mit den 7er-Boards ist aber endgültig Schluss mit lustig.

Beitrag von „YogiBear“ vom 29. April 2016, 07:27

Wenn es nur am VGA-Ausgang hinge, sollte sich dieser doch durch Anpassung des Framebuffers oder mittels DSDT stilllegen lassen..?

Ich weiß nicht, ob es ein Bug ist, aber mittels tv und Airplay kann ich HD-Inhalte von iTunes auf TV wiedergeben...

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. April 2016, 10:54

Leider ist es nicht allein der Anschluss, sondern wohl eher die Möglichkeit des Anschlusses. Denn sonst müsste [mein Quo](#)  mit iTunes kein Problem haben: ist zwar ein 77er Board mit i7/3770K-CPU, aber nur mit einem DVI- und zwei Thunderbolt-Ausgängen, kein VGA. Auch dieser PS/2-Uralt-Schrott ist da nicht dran. Hilft aber nicht, keine Wiedergabe!

Beitrag von „lhanke28“ vom 5. Mai 2016, 21:11

Die Geschichte wird immer verrückter bzw. unter EC wird die DRM/HDCP Schraube immer weiter angezogen. Was ich festgestellt habe, Inhalte die auf älteren Board, zugegeben mit einer nicht mehr ganz taufrischen NV 8400GS (HDMI !), mit Yos noch funktioniert haben, führen unter EC zu dem gleichen schwarzen Videofenster, als ob man einen Ivy oder besser im Einsatz hat.

Deshalb wird für meine weiteren Experimente, der Ivy Pentium G2030T ist inzwischen eingetroffen, Yosemite die Basis sein, ansonsten ist die Verwirrung komplett.

Genau das habe ich inzwischen getan. Bereits ein Ivy Pentium führt dazu, dass dass die Inhalte NICHT mehr laufen (schwarzes Videofenster ohne Fortschritt). Ich hoffe, die alten Befindlichkeiten existieren nicht mehr, denn ich habe im root86 Forum den genauen Versuchsaufbau beschrieben und zwei Theorien zu dem 'Versuchsergebnis' aufgestellt.

Bei diesem Thema geht es m.E. nicht um Prestigefragen für ein bestimmtes Forum denn diese Angelegenheit ist ein übergreifendes Thema für die gesamte Hackintosh Community.

Beitrag von „griven“ vom 5. Mai 2016, 21:13

Alles gut, je breiter gestreut wird um so Wahrscheinlicher ist es, dass es eine Lösung für das Problem gibt bzw. eine gefunden wird.

Je mehr Köpfe gemeinsam denken um so effizienter wird an einem Problem gearbeitet 😄

Bitte füge doch den Link zu den Rooties noch ein, damit wir konsistent bleiben, danke 😄

Beitrag von „lhanke28“ vom 5. Mai 2016, 21:22

Ok., ich hoffe, das funktioniert so:

<https://www.root86.com/topic/8...-anlauf/page-2#entry92409>

Post #29

Beitrag von „griven“ vom 5. Mai 2016, 21:30

Ich habe es mal eben so angepasst, dass direkt der Post #29 angesprungen wird hoffe das ist okay für Dich.

Beitrag von „lhanke28“ vom 13. Mai 2016, 11:57

Letzte Idee (vor Pfingsten):

<https://www.root86.com/topic/8...ler-neuer-anlauf/?p=92409>

Das Edit im letzten Drittel des Beitrages. Mal sehen was die Clover Experten dazu sagen oder ob das völlig abwegig ist.

Klar ist das ok., ich habe es gerade selber gefunden. Symbole verstehen und etwas Mouse over und dann natürlich LESEN bildet ungemein. 😊

Beitrag von „thokis“ vom 13. Mai 2016, 12:54

Hab das schon probiert, leider hat es nicht klappt. Vielleicht hast du da mehr Glück.

Beitrag von „lhanke28“ vom 13. Mai 2016, 14:58

Du hast einen Kernel ohne Ivy Unterstützung selber gebacken und dann FakeCPUID angewendet?

FakeCPUID einfach nur auf Sandy setzen, wenn man einen Ivy im Einsatz hat (mit dem Original Kernel), das bringt auch bei mir nichts.

Beitrag von „thokis“ vom 13. Mai 2016, 15:27

Achso, ne ohne Ivy Unterstützung im Kernel hab ich nicht gemacht. Kann mir auch wirklich nicht vorstellen wie man das genau machen sollte. Weil normalerweise werden ja nur Kernel rausgebracht die mehr und nicht weniger unterstützen 😊

Beitrag von „lhanke28“ vom 13. Mai 2016, 18:10

Vom Trend her hast Du Recht. Aber, aus welchen Gründen auch immer, gab es bei Showleopard mal die Unterstützung für den Intel Atom. Möglicherweise lagen ja mal Pläne für einen Billig Volks Mac in der Schublade. Ich bin mir jetzt nicht ganz sicher aber mindesten ab SL 10.6.3 war die Unterstützung wieder raus und man benötigte dann bei jedem neuen OS Update einen gepatchten Kernel. Bitte jetzt keine Diskussion über Sinn und Unsinn des Intel Atom.

Mit der Entwicklung von Clover hatte das mit den gepatchten Kernel irgendwann ein Ende eben mit dem Argument, dass man mit dem Cloverparameter FakeCPUID ans Ziel kommt ohne den Kernel zu paschen. Die Ausnahme sind aus unterschiedlichsten Gründen AMD-CPUs.

Fazit: Man kann offenbar beim Kernelbauen, was ich für Darwin allerdings nicht beherrsche, nicht nur CPU IDs hinzufügen, sondern offenbar auch ganz gezielt welche ausschließen. Ob das nun mit Black- oder Whitelist funktioniert - keine Ahnung.

Sind meine Gedanken jetzt nachvollziehbar?

Beitrag von „thokis“ vom 13. Mai 2016, 18:15

Ja klar war ja auch schon davor verständlich. Ich glaub aber nicht das sich da jemand dransetzen wird. Jetzt mal ein anderes Thema : Könntest du mal nachgucken ob du mit dem Sandy Bridge CPU bei Amazon Filme in HD sehen kannst? Es würd mich interessieren ob es dort auch nur am CPU liegt. Weil mit meiner Kiste krieg ich kein HDCP hin. In Windows ist es natürlich kein Problem.

Beitrag von „lhanke28“ vom 13. Mai 2016, 18:54

Da brauch ich nicht lange testen ich sitze vor einem B75M-D3H (Gen7 Board) mit einer i5 2400S Sandy CPU und einer Geforce GT 630 drin. Ausserdem nutze ich den Nvidia Webtreiber. Die Trailer und die gekauften Filme in HD über iTunes laufen. Baue ich eine Ivy CPU ein, dann war es das. Amazon Filme? Moment ...

Selbstverständlich läuft das in HD und in Farbe ...

Selbstverständlich alles über HDMI.
Jetzt stecken wir aber schon wieder Tief im DRM Thema ...

Beitrag von „thokis“ vom 13. Mai 2016, 23:27

Bist du dir sicher, weil wenn du Serien testest ist das leider nicht das gleiche wie Filme auf Amazon. Hört sich bescheuert an aber ist so. Ich habe natürlich auch die NVIDIA Treiber drauf. Ich krieg es halt nicht hin die in HD zum laufen zu bekommen.

Beitrag von „lhanke28“ vom 14. Mai 2016, 22:28

Jetzt weiss ich was Du meinst, das ist von Amazon so gewollt. Ein PC soll das HD nicht 'können dürfen'. Das wird mit Microsoft Silverlight' abgesichert, berührt aber die iTunes Quicktime Problematik im Zusammenhang mit DRM und Prozessorgeneration nicht. Ich gehe mal davon aus, dass das Hacken von Silverlight eher kein Thema in diesem Forum ist.

Beitrag von „thokis“ vom 15. Mai 2016, 11:58

Naja mit Silverlight hat das nichts zu tun. Auf meinem Macbook Pro funktionieren die Filme in HD. Bloß auf dem Hackintosh nicht.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 15. Mai 2016, 16:41

Was passiert da eigentlich bei den X99er Boards? Die sind ja auch ohne in die CPU integrierte Grafik, wie der MacPro 6,1 eben ???
Das Eine oder Andere läuft doch schon..

Beitrag von „lhanke28“ vom 15. Mai 2016, 22:21

[@thokis](#)

Jetzt wird es doch noch interessant. Einer der wenigen Filme, die ich mir gekauft habe ist der neue Terminator.

Mein B75M-D3H mit NV GT630 und Webtreiber meinte 'gehört nicht zu den unterstützten Geräten und deshalb gibt's nur SD`.

Wohlgemerkt mit einem HDCP fähigem Monitor am HDMI-Anschluss. Um ehrlich zu sein ich durchschaue die Amazon Strategie nicht so ganz und Filme, vorzugsweise Amazon Prime, schaue ich mir immer über FireTV an. Ich werde es aber mal Interessehalber mit den einzelnen Rechner-/CPU- und Grafikkartengenerationen durchspielen, die mir zur Verfügung stehen. Und weshalb hat Amazon Video auf dem Mac nichts mit Silverlight zu tun?

[@MacGrummel](#)

Mir fehlt jetzt etwas der Film bei dem X99 Thema. War das jetzt die Frage an alle ob da Trailer und DRM Inhalte von iTunes laufen?

Da wäre ich auch gespannt. Womit wir aber wieder bei der Frage wären, ob es bisher jemals gelungen ist, bei einer CPU besser als Sandy diese Inhalte zum laufen zu bringen. Soweit mir bekannt ist - NEIN. Dabei spielt es keine Rolle, ob die iGPU oder PCIe genutzt wird, es geht nicht. Selbst ein Ivy Pentium (G2030T) mit Nvidia Grafikkarte geht nicht.

Meine Idee - bereits im Rootie Forum geäußert, ein Kernel-Hack, der für alle CPUs ab Ivy und besser keine CPUID Unterstützung mehr hat. Dann bei Clover die CPUID , FakeCPUID=0x0206A0 (Sandy), angeben. Die Frage ist, zwingt mich dadurch da MacOS wirklich, zu glauben, es würde mit einer Sandy CPU arbeiten? Wenn dem so wäre, müssten auch die Inhalte funktionieren.

Was mich etwas verwundert, dass man einen Guru benötigt, um einen angepassten MacOS kernel hinzubekommen, bei Linux habe ich das lange Zeit selber gemacht.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 16. Mai 2016, 09:51

Für mich stellt sich halt immer noch die Frage, wie weit das DRM in den iTunes-Filmen mit der *möglichen* nicht kontrollierbaren analogen Ausgabe über den CPU/iGPU-Anschluß oder wirklich

mit dem CPU-Typ eingeschränkt wurde. Dass es nicht daran liegt, ob eine iGPU tatsächlich vorhanden ist oder ob sie am konkreten Board analog genutzt werden kann, ist ja klar. Sonst dürften sowohl Xeon ohne integrierte Grafik als auch Boards ohne analoge Bildausgabe-Ausgang (wie mein Quo oder viele Gaming-Boards) ja problemlos mit diesen Videos umgehen können. Das ist aber eben nicht der Fall. Und meine alten Hackies mit Boards von 2009 kennen (bzw. kannten..) dieses Problem schließlich nie. Für den 2011-3er Sockel der X99er Express-Boards ist ja erstmals wieder auch keine iGPU vorgesehen, deshalb die Frage.

Beitrag von „thokis“ vom 16. Mai 2016, 17:24

Zu mindestens ist Silverlight bei mir kein Thema. Ich konnte das mal vor Ewigkeiten auf Flash umstellen. So wie ich es jetzt gelesen habe hat Amazon die Option wieder entfernt aber bei mir läuft es definitiv mit Flash. Ich habe kein Silverlight auf Windows oder Mac. Das beste wäre natürlich wenn du einfach testen könntest ob es am Ivy CPU liegt oder ob die Grafiktreiber bescheiden sind. Ich tippe eher auf ersteres und das heißt dann das DRM bzw. HDCP global auf Hackintosh ab Ivy nicht funktioniert.

Beitrag von „lhanke28“ vom 19. Mai 2016, 00:09

Auch die Schriftsprache führt zu Missverständnissen. Alle Tests waren bisher Sandy ... Einen Ivy zur Gegenprobe muss ich mir erst vom Schrank holen ...
Danke für die Ausführungen zu Amazon und Silverlight, jetzt bin ich wieder etwas schlauer.

Edit: ZOTAC H67ITX-D-E (GT520 on Board) - damit teste ich gerade Amazon Video (Terminator Genesis). Die Silverlight Geschichte mit Safari habe ich mir geschenkt und Opera installiert. Da läuft es in HD (HTML5 mit so einem komischen DRM Plugin). Die CPU ist allerdings ein Sandy Pentium G850, OS ist 10.11.5, Nvidia Webtreiber verwende ich (noch) nicht (Keine Ahnung ob die bei der GT520 überhaupt Sinn machen). Monitor über HDMI incl. Audio. iTunes Trailer und Inhalte laufen in diese Konfiguration, wie zu erwarten, absolut problemlos.

Amazon Video Test mit Ivy Pentium G2030T (auf einem anderen Sandy Board folgt in Kürze).

**EDIT2: Na gut, der hat sich gerade versteckt. Stattdessen habe ich mir meinen Asus P8B75-M mit einem Ivy I5 und Grafikausgabe über Radeon HD 7790 (HDMI). Auch hier den erworbenen Film mit Opera abgespielt. Problemlose HD Wiedergabe. iTunes Trailer hier natürlich nicht mehr.
(OS 10.11.5)**

Der Amazon Forschung habe ich nun Genüge getan, oder sind noch Fragen offen?

Beitrag von „thokis“ vom 19. Mai 2016, 17:08

Interessant. Ja erstmal ein großes Danke das du es getestet hast. Liegt dann wohl an der GTX 970 oder wegen den NVIDIA WebDrivers. Zur iTunes Debatte könnte man ja noch testen ob die Trailer über DP/mDP von der internen Grafik läuft.

Beitrag von „PhilippLight“ vom 21. Mai 2016, 12:59

Ich habe nicht den kompletten Thread gelesen, aber möchte trotzdem mal kurz was dazu sagen.

Habe vor ein paar Tagen meinen ersten Hack aufgesetzt und gerade mal spaßeshalber versucht einen gekauften iTunes Film abzuspielen. 1080p als Auflösung ausgewählt und läuft perfekt auf Anhieb. Auch Trailer aus dem Store kann ich abspielen. Bei Interesse zeig ich auch gerne ein Bild als Beweis.

Beitrag von „crusher“ vom 21. Mai 2016, 13:29

Follow instruction here:

<http://www.insanelymac.com/forum/topic/312278-shiki---userspace-patcher/>

for iTunes video!!!!

Beitrag von „hackerl1969“ vom 21. Mai 2016, 13:46

[Zitat von PhilippLight](#)

Ich habe nicht den kompletten Thread gelesen, aber ...

Wenn Du das getan hättest, dann wüsstest Du, dass es mit Deiner SandyBridge CPU auch kein Wunder ist.

Beitrag von „Delta9“ vom 21. Mai 2016, 14:02

Als für mich hat diese Shiki.kext das Problem gelöst, alle Trailer laufen nun in iTunes.

<https://github.com/vit9696/Shiki/releases>

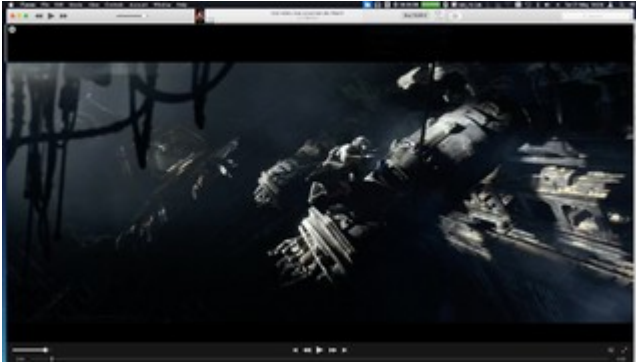
Dazu den Thread lesen, den [@crusher](#) oben verlinkt hat.

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2016, 14:25

You gotta be fucking kidding me...

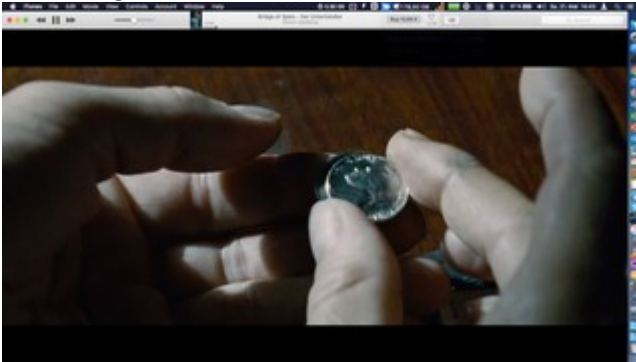
Unter Ozmosis den Shiki.kext in der EFI platziert, unter /EFI/Oz/Darwin/Extensions/Common,und neu gestartet...

Danach direkt in iTunes und erfolgreich den Star Wars Trailer schauen können...

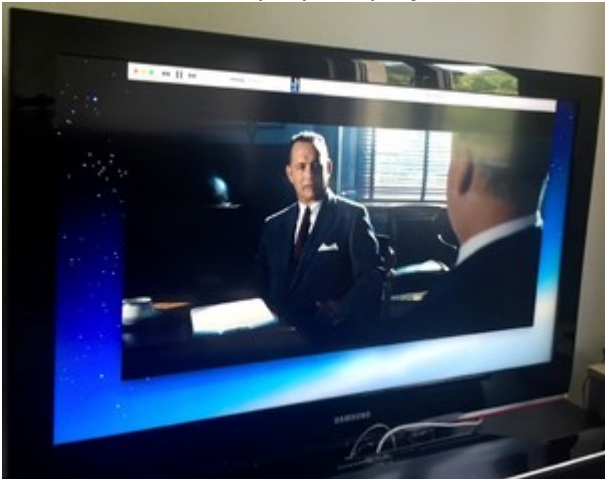


EDIT:

Mit Ablage des Kext unter /EFI/CLOVER/kexts/... ging das Ganze auch auf dem HP Elitebook...



Sowohl auf dem Laptop-Display, als auch auf dem 40-Zoll-TV per DP-to-HDMI Adapter:



Beitrag von „hackerl1969“ vom 21. Mai 2016, 16:03

Hab den kext bei mir auch unter /EFI/Clover/kexts/... geworfen
Trailer gehen jetzt tatsächlich. Aber mein einzig "gekaufter" Film (My Big Fat Greek Summer, den gab's mal bei irgendeiner Aktion als Geschenk) macht immer noch Zicken - hier hängt sich der Rechner vollkommen auf 😞

Beitrag von „al6042“ vom 21. Mai 2016, 16:16

Ist ja erstmal die Version 1.0... 😊

Geduld, da ist noch Potenzial nach oben... 😊

Beitrag von „hackerl1969“ vom 21. Mai 2016, 16:35

Ja, hast Recht. 😊

Beitrag von „MacGrummel“ vom 21. Mai 2016, 19:40



Das ist ja unglaublich! Meine kleine [Broadwell-Kaffee-Maschine](#), die in "Valley" wegen fehlender OpenGL-Unterstützung auf 4 Punkte kommt, zeigt jetzt iTunes-HD-Filme!
Dann kann mein alter Ga-EX58-UD5-MacPro ja tatsächlich irgendwann auf's Altenteil!
P.S.: noch läuf der Oldtimer deutlich sauberer: nach etwa 3 Minuten gibt es die ersten Artefakte im Bild! Aber der Ansatz scheint mir richtig.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 21. Mai 2016, 20:37

Zu schön um wahr zu sein.

Trailer laufen mit dem kext, leider anscheinend bei mir aber kein Film.

Hab allerdings s nur einen zur Verfügung, gabs mal umsonst.

Da bleibt nach ein paar Sekunden der Film stehen mit der Fehlermeldung, mein Monitor habe keine HDCP Unterstützung, (was immer das auch ist??)

na egal, würde mir eh keine Filme über iTunes kaufen.

Monitor ist ein Samsung S27C350

Beitrag von „lhanke28“ vom 22. Mai 2016, 12:05

[@Nightflyer](#)

Dein HDCP Problem hat aber jetzt nichts mit dem 'Ivy aufwärts' Problem zu tun?

Erst einmal Hut ab. Diese Entwicklergruppe hat offenbar niemand vorher gekannt.

Die Shiki.kext hat bei mir sofort zum Erfolg geführt, jedenfalls beim ersten Rechner mit:

EC 10.11.5, i5-3470, und Radeon HD 7790. Hdmi Ausgabe über die Radeon an 27" LG Monitor.

Alle Trailer laugen bestens. Film noch offen ... mal sehen vor langer Zeit habe ich doch mal was gekauft.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Mai 2016, 12:10

Ich habe leider keine gekauften Filme um das mit größeren Daten als die Trailer zu testen, aber ich könnte mir vorstellen, dass da noch etwas weitere Entwicklung nötig sein wird...


Beitrag von „lhanke28“ vom 22. Mai 2016, 13:07

O.k. Ich habe wenigstens zwei (in HD). Interstellar und Transcendence

Filme laufen nicht ... kann auf diesem Bildschirm nicht wiedergegeben, also die bekannte Apple HDCP Fehlermeldung. Ok. In der beschriebenen Konfiguration (Clover) ist der Mac auf MacPro3,1 gesetzt, das ist wohl mit dieser Ali-Grafikkarte eher suboptimal.

Was steht noch aus? Notebook mit Intel HD4400, Ivy mit Nvidia Webdriver, und meine Ivys mit HDMI über iGPU HD4000. Da ist eben bloß die beschränkte Anzahl Geräte, die ich registrieren kann... Und die gekauften HD Inhalte vor Ivy? Jetzt bin ich mir da auch nicht mehr so sicher.

Beitrag von „Delta9“ vom 22. Mai 2016, 13:11

Gerade den PC angemacht, und hatte erst mal zwei KPs  bis ich im System war:

Spoiler anzeigen

Ich hoffe es gibt bald Shiki.kext v.2.0

Beitrag von „al6042“ vom 22. Mai 2016, 13:11

[@Delta9](#):

Habe bei mir bereits mehrmals neu gestartet, aber bisher keine KPs erhalten.

[@lhanke28](#)

Habe doch noch einen gefunden...

Die Percy Jackson BD hat wohl ein iTunes-Dingen drinnen...

Startet aber nicht auf dem Z87X-UD3H mit GTX770...

Teste es aber auch gleich auf dem HP Laptop mit DP-2-HDMI Adapter auf dem TV....

EDIT:

Der Film funktioniert auf dem HP Laptop mit Anbindung an Samsung TV:



Beitrag von „lhanke28“ vom 22. Mai 2016, 16:20

Also, mein 4.Rechner von 5 ist nun in iTunes aktiviert. Interstellar wird auf diesem Rechner problemlos in HD abgespielt.

GB B75M-D3H latest Ozmosis 167x, Sandy i5-2400S NV GT630 mit Nvidia Webtreibern, OS EC 10.11.5 und wieder der gleiche Monitor wie schon im letzte Post. Vorher Win7 gestartet, wo mir bestätigt wurde, dass meine Graka- Anzeigenkombination HDCP-fähig ist. Und auch dieser Rechner ist auf MacPro3,1 gesetzt.

EDIT: Dann noch ein vorläufig letztes Ergebnis. NUC DC3217BY. Auf dem lange nicht mehr gepflegten 10.11.3 und etwas veraltetem iTunes gingen nicht mal die Trailer.

Macos und iTunes auf den neusten Stand gebracht. Trailer laufen aber meine gekauften Filme nicht.

Sooo nun haben die Entwickler aber in feinstem Oxford Englisch noch etwas dazu geschrieben und von einigen Kommandozeilen Befehlen war wohl auch noch die Rede - das werde ich mir wohl erst mal reinziehen.

Beitrag von „al6042“ vom 22. Mai 2016, 16:23

Cool...

halte uns auf dem Laufenden... 😊

Beitrag von „crusher“ vom 22. Mai 2016, 16:29

This is work on Ivy Bridge and later systems. Your configuration must be a compatibility. Maybe work on some old confirutaion, but he maybe give a KP. vit9696 say me that.

Beitrag von „lhanke28“ vom 22. Mai 2016, 19:10

[@crusher](#)

Maybe I've a little problem in understanding in what vit9696 said to you. Should my NUC dc3217 (ivy) play my purchased films or not? Or, have I to wait cause the work on Shiki.kext is still being worked on to overcome the HDCP Problem when using Ivy or better? I'm a little bit confused but I think you can enlighten me about what you mean. 😞 😊

Hat es jemand besser verstanden als ich? Sollte speziell dieses Teil und alle anderen MacMini-

Clones (nur iGPU) mit Ivy aufwärts schon funktionieren? Aber das nur nebenbei, ich versuche mich jetzt an der Übersetzung des Manuals von vit9696.

Beitrag von „griven“ vom 23. Mai 2016, 00:53

Ich habe das ganze auf schnell auch mal getestet und kann Erfolg vermelden 😊
Auf meinem System (siehe Profil) laufen jetzt sowohl die Trailer als auch gekaufte Filme (habe extra zum testen einen gekauft). Ich bin wie folgt vorgegangen...

1. Shiki.kext installiert
2. Da in meinem System keine iGPU wekelt habe ich mittels

Code

1. defaults write com.apple.AppleGVA forceATI -boolean yes

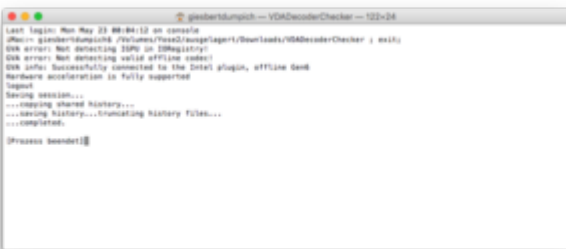
der R9 das decodieren aufgezwungen.

3. Trailer Test in iTunes und siehe da:

[html5]<http://dumpich.net/Forum1.mp4/>[/html5]

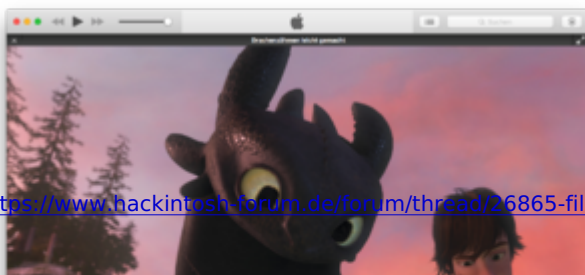
Das klappt also schon mal. Da DRM Geschützte Videos keine Screenshots erlauben eben fix mit dem Handy gefilmt um den Erfolg auch zu zeigen 😊

4. Wenn die Trailer gehen muss ja der Rest auch gehen denn DRM ist nun mal DRM daher fix mal den VDADecoderChecker aus den FAQ zum Shiki geladen und geguckt ob alles passt und sieht soweit gut aus



```
gibberdumpich - VDADecoderChecker - 122-04
Last login: Mon May 23 00:04:12 on console
df@pc: gibberdumpich ~/Volumes/Free2/Source/Downloads/VDADecoderChecker : msh;
awk error: Not detecting 386 on CPU(s)
awk error: Not detecting valid offLine codes!
OK job! Successfully connected to the Intel plugin, offLine GVA
Hardware acceleration is fully supported
logout
Saving 000000...
---copying shared libraries...
---creating history...creating history files...
---completed.
(Process beendet)
```

also habe ich mich getraut und einen Film im Store gekauft (6€ für die Wissenschaft...). Das Ergebnis war zunächst ernüchternd denn es hat natürlich nicht funktioniert wobei es zu erst verheißungsvoll aussah denn zu sehen bekam ich:



Blöd nur, dass iTunes nach einem Klick auf Play abgeschmiert ist also noch mal zurück ans Reißbrett und in den FAQ's zu Shiki.kext und gucken was da so geschrieben steht und tatsächlich ich wurde fündig im Punkt "How do I reset my DRM configuration (may be needed to fix the crashes)?" stand die Lösung zu lesen. Ich habe folgende Zeilen im Terminal ausgeführt:

Code

1. `sudo rm -rf /Users/Shared/SC\ Info`
2. `sudo defaults delete com.apple.coremedia`
3. `sudo defaults delete com.apple.AppleGVA`

und dann iTunes erneut gestartet. Als ich jetzt den Film abspielen wollte hat sich iTunes beschwert, dass mein Rechner zur Wiedergabe nicht autorisiert sei und ich doch bitte mein Kennwort eingeben solle habe ich gemacht mit dem Ergebnis, dass iTunes festgestellt hat der Rechner sei doch autorisiert (im Hintergrund wurden aber die DRM relevanten Informationen offenbar aktualisiert) und der Film lief plötzlich los und zwar mit allen Schikanen selbst das Resume geht wenn man mal nicht zu Ende geschaut haben sollte aber seht selbst:

[html5]<http://dumpich.net/drachen.mp4>[/html5]

Fazit es funktioniert und bildet in meinen Augen irgendwie den letzten Meilenstein der unseren Hacks den letzten Kick verleiht. Danke an vit9696 für seine großartige Arbeit nicht nur an AppleALC sondern jetzt auch an der Shiki.kext die dabei hilft diese letzten Hürden zum fallen zu bringen 😁

P.s. Und was das Beste ist links auf dem Monitor läuft der Film und auf dem rechten habe ich das Forum nebenher immer im Auge 😁

Beitrag von „jboeren“ vom 23. Mai 2016, 09:10

Ich habe das DRM problem bis jetzt über das AppleTV "gelöst".
Vielen Dank an die Entwickler!!

Beitrag von „lhanke28“ vom 23. Mai 2016, 18:48

[@griven](#)

wie immer eine Super Beschreibung. Mit meinem Nuc (quasi late 2012 MacMini Close) bin ich leider noch nicht zum Ziel gekommen. Trailer sind kein Problem mehr. Von den Filmen bekomme ich allerdings nur 5 Sekunden zu sehen und dann die beliebte HDCP Meldung. Der Check sagt mir aber immer (wie bei Dir) dass mein Equipment HDCP fähig ist. Ich lege das Teil aber erst mal zur Seite und stürze mich auf den Rechner mit der diskreten Radeon HD 7790 und werde Schritt für Schritt nach Deiner Beschreibung vorgehen. Deine Systemdefinition würde ich aber schon noch gerne erfahren bevor ich loslege. MacPro3,1 ist für die 'Wahrheitsfindung' wohl keine so gute Idee?!

Beitrag von „griven“ vom 23. Mai 2016, 21:36

Mein Rechner ist als iMAC 15,1 definiert (Modell ohne Intel dafür aber mit AMD GPU). Ich habe das Modell so nahe wie möglich am Original gewählt. Auf der FAQ Seite zum shiki.kext steht es aber auch so ähnlich beschreiben 😊

Beitrag von „MAx_201“ vom 23. Mai 2016, 22:10

bei mir mit dem Hackintosh in der Signatur funktioniert alles wunderbar 😊
Super Beschreibung von griven und Vielen Dank an die Entwickler!!

Beitrag von „lhanke28“ vom 23. Mai 2016, 23:09

Na dann, warte ich noch ob es jemand mit Intel iGPU HD 4000/4400/4600 schafft was also letztlich MacMini und MacBook Clones wären. Mit Ivy und AMD Grafikkarte habe ich nur einen einzigen - alles andere ist Sandy. Stimmt nicht ganz, ich habe ja noch den Ivy Pentium auf Sandy Board - da kann ich mit Nvidia und mit/ohne Webtreibern experimentieren. Was mich aber schon bei dem NUC in den Wahnsinn getrieben ist das Autorisierung-/Verknüpfungs- und Anmeldethema. Die Fehlermeldungen dazu wurden dann immer widersprüchlicher. Ich habe doch nur eine Apple-ID was sollen die Meldungen?

Egal - ich werde vom Ergebnis mit den Kombinationen Ivy/AMD und Ivy/Nvidia berichten.

[@MAx_201](#)

Darf man noch Deine Systemdefinition erfahren? Danke.

Beitrag von „MAx_201“ vom 23. Mai 2016, 23:55

hab in als iMac (27-inch, Mid 2011) 14.2 definiert

Beitrag von „griven“ vom 24. Mai 2016, 01:42

Fazit nach einem Tag Nutzung...

Funktioniert soweit wirklich gut ich habe mir den Film zu Ende angesehen und bin wirklich angenehm überrascht. Ich habe zwischendrin das Update auf die 10.11.6 Beta 1 gewagt und das war weniger toll denn es gab Kernelpanikern im Minutentakt. Abhilfe hat es geschaffen den shiki.kext zu entfernen und dann das System neu starten zu lassen und geregelt wieder runter zu fahren und neu zu starten. Nach dem StartUp gab es keine weiteren Paniken und so habe ich mich getraut und den kext wieder nach /EFI/Efi/Oz/Darwin/Extensions/Common/ gepackt und nochmal neu gestartet und siehe da es geht wie zuvor 😄

Beitrag von „biggasnake“ vom 25. Mai 2016, 11:56

Ich hab den kext auch mal eingefügt und ausprobiert. Die Trailer in iTunes funktionieren einwandfrei 👍

Gekaufte Filme aus dem Store habe ich nicht.

Beitrag von „coopter“ vom 25. Mai 2016, 15:24

Super !! Danke..coopter

Beitrag von „derHackfan“ vom 25. Mai 2016, 15:35

[Zitat von coopter](#)

Super !! Danke..coopter

Was soll mir das jetzt sagen? 😊

War der Selbst-Like für dich oder für die Entwicklung im Thread (iTunes Trailer/Filme jetzt möglich)?

Beitrag von „coopter“ vom 25. Mai 2016, 15:47

für die Entwicklung im Thread und die Infos ! als Dank

Stellte fest, das ich die Trailer ansehen kann aber danach bleibt iTunes mit drehenden Apfel hängen !

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Juni 2016, 22:05

Meine kleine Clover-Kaffeemaschine läuft unterdessen auch problemlos mit iTunes-Filmen - und schmiert immer noch bei jedem OpenGL-Test gnadenlos ab..

Sie läuft unter OS X 10.11.6b1 mit Broadwell-gemäßen ID's vom iMac16,2, lässt sich im Netz aber [der Optik entsprechend als MacPro6,1](#) ansprechen. Endlich gibt es mal richtige Vollformat-Filme für das 2560 x 1080 @ 60 Hz -LG-Display!

```
grummels -- -bash -- 80x24 ~
Last login: Wed Jun  1 20:18:37 on console
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo rm -rf /Users/Shared/SC\ Info
Password:
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo defaults delete com.apple.corsmedia
2016-06-01 21:34:30.919 defaults[1346:373676]
Domain (com.apple.corsmedia) not found.
Defaults have not been changed.
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo defaults delete com.apple.AppleGVA
2016-06-01 21:35:00.896 defaults[1350:375100]
Domain (com.apple.AppleGVA) not found.
Defaults have not been changed.
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo rm -rf /Users/Shared/SC\ Info
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo defaults delete com.apple.corsmedia
2016-06-01 21:36:04.390 defaults[1367:376711]
Domain (com.apple.corsmedia) not found.
Defaults have not been changed.
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$ sudo defaults delete com.apple.AppleGVA
2016-06-01 21:36:20.541 defaults[1371:376700]
Domain (com.apple.AppleGVA) not found.
Defaults have not been changed.
Grummels-Mini-Mac-Pro:~ grummels$
```

Ich hab entsprechend der Anleitung den bockigen Teil des DRM-Speichers lieber gleich doppelt gelöscht, jetzt rennt es auf allen drei möglichen Startplatten (SSD, HDD und externe USB-SSD..) ohne Stocken, die bei [Griven](#) beschriebenen Nachfragen hatte ich allerdings nicht zu überwinden, der Film lief einfach los..



Beitrag von „lhanke28“ vom 1. Juni 2016, 22:28

[@MacGrummel](#)

Habe ich mit meinem Gelegenheitsenglisch jetzt ein Problem. Welchen bockigen Teil des DRM Speichers hast Du doppelt gelöscht? Ich bin etwas in der Murmeltiersituation, das ewig grüßt. Wenn ich die angegebenen Befehle ausführe muss ich mich wieder neu autorisieren und dann kommt trotzdem wieder der HDCP Müll. Ist die Radeon 7790 evtl. doch nicht die beste Idee? Aber was solls, mein NUC mir Intel HD4000 habe ich bezüglich der Filme auch nicht hinbekommen. Habe ich etwas überlesen? Auf welcher deiner HighEnd Maschinen läuft es

denn nun? Kein Neid 😊😄😊

Beitrag von „griven“ vom 1. Juni 2016, 22:54

Die Nachfragen kommen auch nur, wenn man schon mal angefangen hatte den Film zu schauen oder einen mit iTunes Extras in den Warenkorb gepackt hat [@MacGrummel](#) 😄

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Juni 2016, 23:05

Die kleine Kaffeemaschine ist die Intel i5-5675c Broadwell mit der On-Board-Grafik Iris Pro 6200. Der MacPro [Ga EX-58er von 2009](#) hatte mit DRM-Filmen ja noch nie Probleme. Ganz ohne Zusätze eben, aber nicht mehr ganz tau-frisch..

Das Bildchen oben zeigt den kompletten Terminal-Ausgabe-Text nach [Griven's Nr. 4ff oben](#), weil ich mich natürlich auch gewundert habe, warum da steht: nicht vorhanden. Anfangs ist die Maschine ausgerechnet auf der internen SSD eben auch [bei jedem Versuch hängen geblieben](#), bis ich die [Originalanleitung](#) dann mal komplett durchgeforstet hatte..



Aber der Quo mit der NVIDIA GeForce GTX 770 läuft unterdessen auch problemlos mit DRM-Filmen..

Beitrag von „nikoZ“ vom 1. Juni 2016, 23:26

This method, isn't working for Beats 1. When i try to listen, my computer remains frozen.
I installed "Shiki.kext".

EDIT: Looks like kext it's acting weird...sometimes works sometimes doesn't.

GPU: HD4600, 64 MB memory allocation in BIOS.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 1. Juni 2016, 23:55

Did You read the original [FAQs](#)? You might do the same like me:

Zitat

```
sudo rm -rf /Users/Shared/SC\ Info
sudo defaults delete com.apple.coremedia
sudo defaults delete com.apple.AppleGVA
```

and: "defaults write com.apple.AppleGVA forceIntel -boolean yes — forces Intel decoder"

Beitrag von „griven“ vom 2. Juni 2016, 00:15

Shiki.kext is just about DRM VideoPlayback it won't fix AppleMusic issues by now. To listen to BeatOne all you need to do is to authorize your Computer for iTunes. Open Up iTunes klick on Account and select authorize -> authorize this Computer you'll be prompted to input your AppleID and Passwort. Once done you'll get an info screen showing your already authorized Machines and in case of success you'll be notified that your Computer is now authorized to playback DRM protected Music. Just go ahead an listen to BeatsOne...

Beitrag von „Nightflyer“ vom 4. Juni 2016, 15:56

Bei mir auf meinem MidiTower (Z97X-UD3H, i5 4590, Radeon R9 270X) laufen nun Trailer und Filme. Vor und zurückspulen, Pause, alles klappt.

Bei Filmen allerdings, bei "Wiedergabe fortsetzen" ist nach ein paar Sekunden Schluss, mit

dieser HDCP Fehlermeldung.

Danach muss ich den Rechner neu starten, ansonsten ist die Wiedergabe von Filmen nicht mehr möglich

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juni 2016, 16:02

Hast du Grivens Terminal Befehl eingesetzt?

[Filme iTunes](#)

Beitrag von „Nightflyer“ vom 4. Juni 2016, 16:33

ja, hab ich

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juni 2016, 19:13

Hast du die Version 1.3.0 im Einsatz oder noch die 1.0.0?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 4. Juni 2016, 20:32

Grade Vers. 1.3.0 probiert

Hatte noch die 1.0.0, aber keine Änderung

Beitrag von „al6042“ vom 4. Juni 2016, 20:36

Hm...

Vielleicht hat [@griven](#) da noch einen Plan, immerhin hat er eine AMD/ATI Karte am Start.

Beitrag von „griven“ vom 4. Juni 2016, 20:40

Da habe ich nicht wirklich eine Idee denn hier tut es wie es soll auch mit dem Weiterspielen nach Unterbrechungen...

Ich habe halt bei mir die IntelHD komplett deaktiviert und aus der DSDT rausgeschmissen vielleicht ist das ja der Ansatz den auch bei [@Nightflyer](#) hilft.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. Juni 2016, 09:55

Da mich das alles nicht weitergebracht hat, hab ich komplett neu installiert. Jetzt laufen Trailer und Filme perfekt auf der Radeon Karte.

Die Intel Grafik ist deaktiviert

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. Juni 2016, 10:30

Neuinstallation? Ich neige inzwischen auch dazu. Und dann?

Besser erst mal nichts authentifizieren oder iTunes erst mal nicht starten.

Erst die Scripts ausführen (hach griven's angepasster Anleitung) und dann erst iTunes erstmalig starten? Eine Beschreibung der Reihenfolge wäre hilfreich.

Übrigens ... nicht bei allen Boards kann man die iGPU im Bios vollständig deaktivieren.

Beitrag von „nikoZ“ vom 7. Juni 2016, 10:42

I want to use this method with HD4600. But it looks like isn't possible.
Atm i don't have a dedicated GPU.

Beitrag von „lhanke28“ vom 7. Juni 2016, 12:00

From the shiki manual:

Azul GPUs (e.g. HD 4400, HD 4600) when used with a connector-full platform-id without a discrete GPU cause a system freeze due to not working HDCP playback. The issue is unrelated to Shiki, and happens regardless of iTunes and QuickTime.

--- end

What does it mean? If we not use the connector-full platform-id then it will work? What's to do? DSDT-corrections or/and modifications in the config.plist from clover or defaults.plist (when using ozmosis)? At this time more questions than answers.

Beitrag von „Nightflyer“ vom 7. Juni 2016, 14:27

[Zitat von lhanke28](#)

iTunes erst mal nicht starten.
Erst die Scripts ausführen (hach griven's angepasster Anleitung) und dann erst iTunes erstmalig starten?

so bin ich vorgegangen, allerdings die Anmeldung bei den Diensten schon durchgeführt

Beitrag von „RobGru“ vom 27. Juni 2016, 21:56

Hey,

Habe mir gestern nen Film im Store gekauft und wusste gar nichts von diesem Problem. Jetzt steh ich da.

Meinen hackintosh hat mir ein Freund aufgesetzt, ich hab mich zwar mal eine Zeit damit beschäftigt, aber verstehe hier eigentlich nur Bahnhof 😄

Hat vielleicht jemand Lust mir eine kurze Anleitung zu geben, wie ich schritt für schritt vorgehen muss um den kext zu installieren bis der Film läuft?

Beitrag von „Nightflyer“ vom 27. Juni 2016, 22:32

[Kext installieren:](#)

Kext Utiliti aus dem Hardware Center laden

Kext Utility doppelklicken, Passwort eingeben, laufen lassen bis da "done" steht.

Kext auf das Fenster Fenster ziehen und machen lassen, bis da wieder "done" steht.

Dann Rechner neu starten

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 27. Juni 2016, 22:37

Du kannst auch direkt nach der ersten pw eingabe den kext da rein ziehen... der macht das dann im anschluss automatisch

Beitrag von „griven“ vom 27. Juni 2016, 22:56

Wenn man Zeit sparen möchte bricht man die erste Aufforderung nach dem Kennwort beim KextUtility ab und zieht den Kext dann rein. Vorteil es wird nur einmal nämlich nach der Installation des Kexts der cache neu gebaut und die Rechte repariert und nicht 2 mal...

Beitrag von „RobGru“ vom 28. Juni 2016, 17:52

Hat funktioniert! Vielen dank!

Beitrag von „griven“ vom 28. Juni 2016, 23:07

So soll es doch sein 😄
Viel Spaß mit dem multimedialen Multitalent 😄

Beitrag von „Schorse“ vom 28. September 2016, 15:16

Moinsen, ist es schon jemanden gelungen den Shiki.kext mit Sierra ins laufen zu bekommen?

Beitrag von „al6042“ vom 28. September 2016, 16:01

Einfach auf die Version 1.81 aktualisiert und gut...
läuft bei mir unter OZM und Clover.

Beitrag von „rubenszy“ vom 28. September 2016, 18:30

So da ich heute meinen i7-4770 mit HD 4600 iGPU bekommen habe, wollte ich mal mit dem Shiki.kext Filme in iTunes anschauen, nur bekomme ich bei den Trailer schon Probleme in Bezug das, dass ganze System einfriert, ich habe schon alles zurück gesetzt usw was die install und Problem Seite vom Support hergibt.
Vielleicht hat noch jemand eine Lösung?